

Absage in Würselen

Weihnachts-Kunstmarkt vor St. Sebastian fällt erneut aus



Der Weihnachts-Kunstmarkt, hier ein Archivbild, erfreut sich stets großer Beliebtheit, entsprechend groß ist der Andrang. Das ist den Veranstaltern zu riskant. *Foto: MHA/PSW*

Würselen Es ist wie ein Déjà-vu: Die Corona-Zahlen steigen wieder mächtig an, die Folge ist eine Absage nach der anderen, etwa des Weihnachts-Kunstmarktes in Würselen.

Der Weihnachts-Kunstmarkt St. Sebastian, der am ersten Adventswochenende, 27. und 28. November, stattfinden sollte, fällt auch in diesem Jahr pandemiebedingt aus. Noch am Donnerstag vergangener Woche zeigten sich die Organisatoren zuversichtlich, dass der weit über die Grenzen Würselens hinaus beliebte Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz vor der Pfarrkirche St. Sebastian stattfinden könnte.

Die angesichts der Coronavirus-Pandemie herausfordernden Planungen waren abgeschlossen, ein detailliertes Hygienekonzept erstellt, die Bereitschaft des Mitwirkens aller ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war beispiellos. „Daran konnten wir erkennen, dass es die sogenannte große Weihnachtsmarktfamilie noch gibt“, sagten Alexandra Reichenberg und Gaby Maassen.

Am vergangenen Freitag zogen die Verantwortlichen angesichts der dynamischen Entwicklung der Pandemie dann doch die Reißleine: „Der Weihnachtsmarkt findet nach einstimmigem Beschluss des Organisationsteams in diesem Jahr wegen der rasant steigenden Corona-Zahlen nicht statt. In den nächsten Wochen ist mit keiner Besserung zu rechnen. Die Verantwortung für die Gesundheit der Mitwirkenden und Besucher lässt uns leider keine andere Wahl“, sagt Gaby Maassen im Namen des gesamten Organisationsteams.